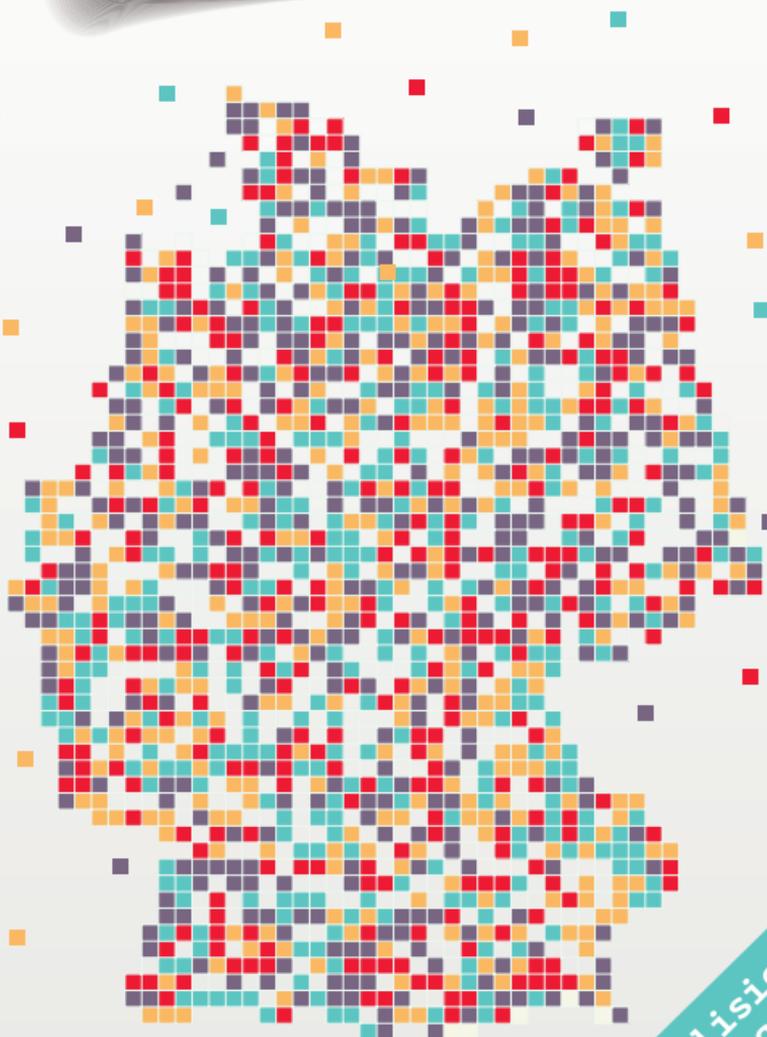




MITGLIEDER MIT MIGRATIONSHINTERGRUND IN DER IG METALL

Daten und Fakten

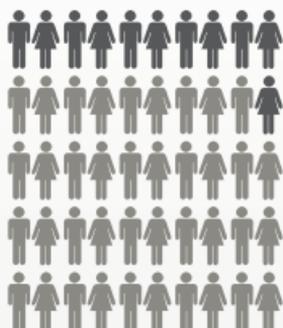


2. aktualisierte
Auflage



MENSCHEN MIT MIGRATIONSHINTERGRUND

22,5%



IN
DEUTSCHLAND*

22,5%

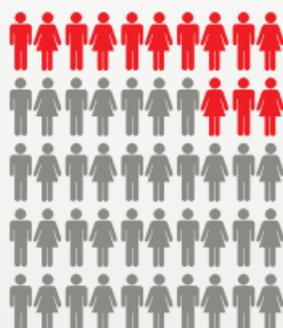


IN
DER IG METALL



Über
500.000
Mitglieder haben
einen Migrations-
hintergrund

26,0%



IG METALL-
MITGLIEDER
IM BETRIEB

*Quelle: Statistisches Bundesamt 2017



Mehr als jedes fünfte Mitglied der IG Metall hat einen Migrationshintergrund. Damit bildet die IG Metall genau das Einwanderungsland Deutschland ab.

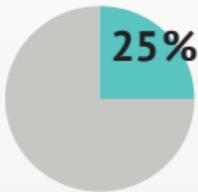


ENGAGEMENT

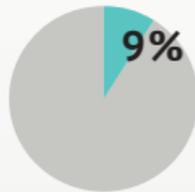
Mitglieder mit Migrationshintergrund in Gremien

BETRIEBLICHE FUNKTIONEN

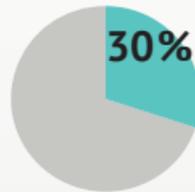
Betriebsrats-
mitglieder



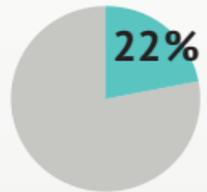
Betriebsrats-
vorsitzende



Stellvertretende
Betriebsrats-
vorsitzende

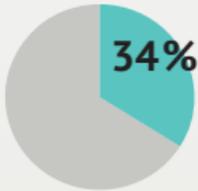


Schwer-
behinderten-
vertreter/innen

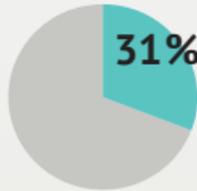


GEWERKSCHAFTLICHE FUNKTIONEN

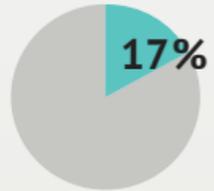
Vertrauens-
leute



Vertrauens-
körperleitungen



Mitglieder
in Delegierten-
versammlungen
der Geschäftsstellen



Bei den Wahlen der Belegschaft nach dem Betriebsverfassungsgesetz wie auch bei den gewerkschaftlichen Wahlen durch die IG Metall-Mitglieder **schneiden die Mitglieder mit Migrationshintergrund sehr gut ab.**

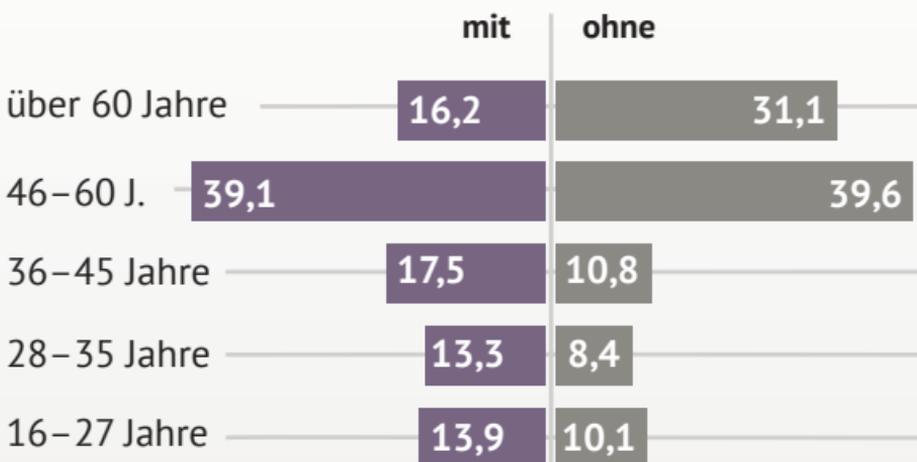




ALTER UND GESCHLECHT

Mitglieder mit und ohne Migrationshintergrund

in Prozent



Frauenanteil in der IG Metall



Unter den Mitgliedern mit Migrationshintergrund sind deutlich **mehr Jüngere bis 35 Jahre** und sehr viel weniger Ältere. **Die Aufteilung nach Männern und Frauen ist in beiden Gruppen ähnlich.**

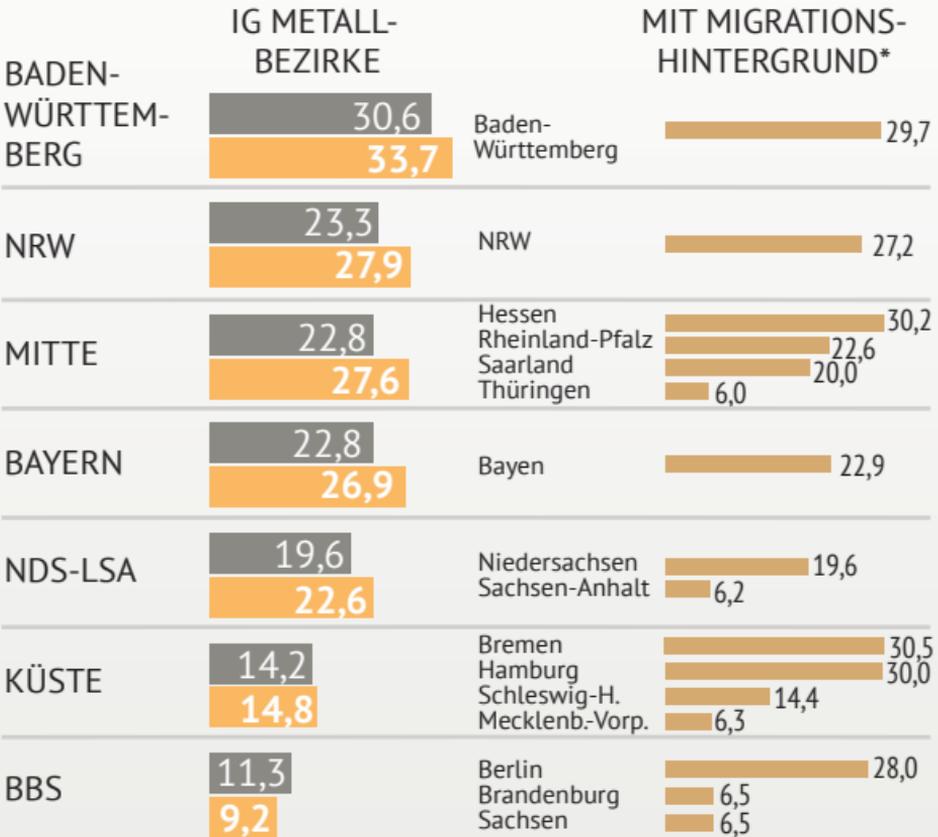


IG METALL-BEZIRKE

Einen Migrationshintergrund haben ...

- alle Mitglieder
- der Mitglieder in den Betrieben

in Prozent



Die Bevölkerungsanteile mit Migrationshintergrund **variieren von Bundesland zu Bundesland** ganz erheblich. Das spiegelt sich in den IG Metall-Bezirken wider.

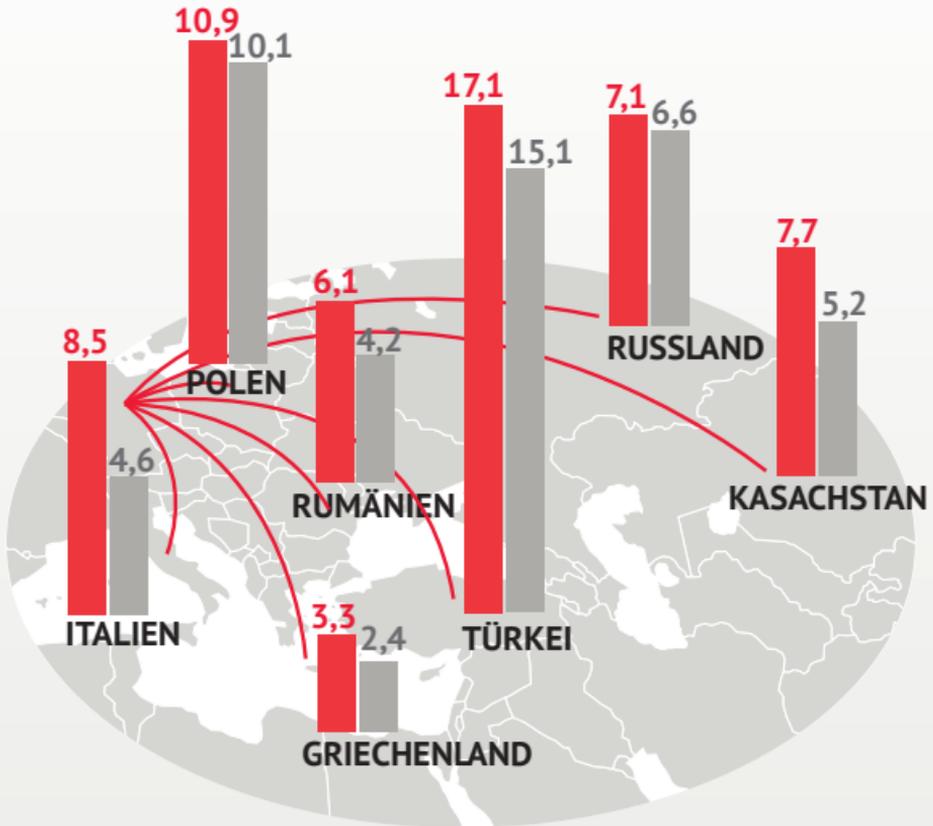
* Quelle: Statistisches Bundesamt 2017

HERKUNFTSLÄNDER

Die sieben häufigsten Herkunftsländer

in Prozent

■ IG Metall-Mitglieder
■ Deutschland*



*Quelle: Statistisches Bundesamt 2017

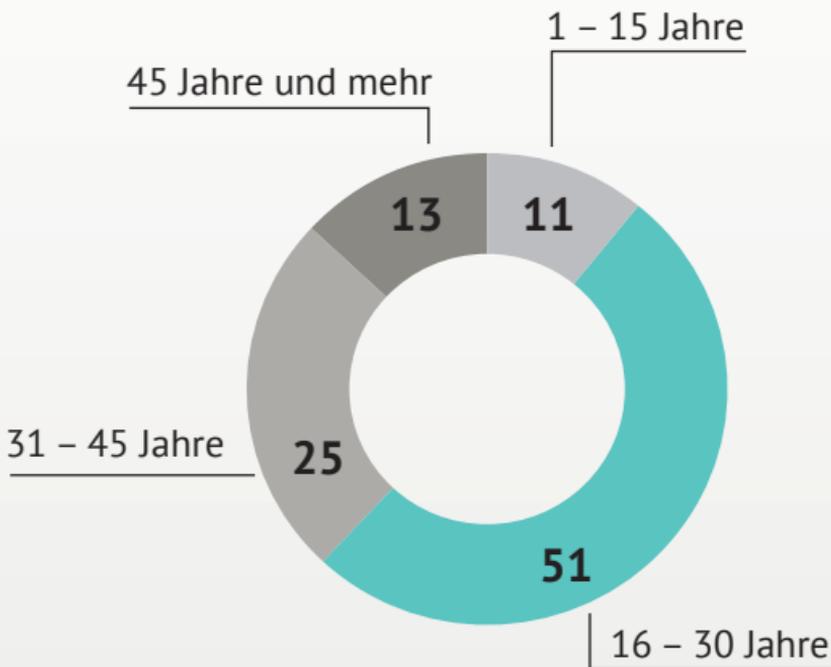
Weitaus die meisten Mitglieder mit Migrationshintergrund stammen aus der **Türkei**, gefolgt von denen aus **Polen** und **Italien**. Im Großen und Ganzen entsprechen die Anteile an den Herkunftsländern auch denen in der Gesamtbevölkerung.



AUFENTHALTSDAUER

Leben in Deutschland

Mitglieder mit Migrationshintergrund in Prozent



Rundungsbedingte Differenzen



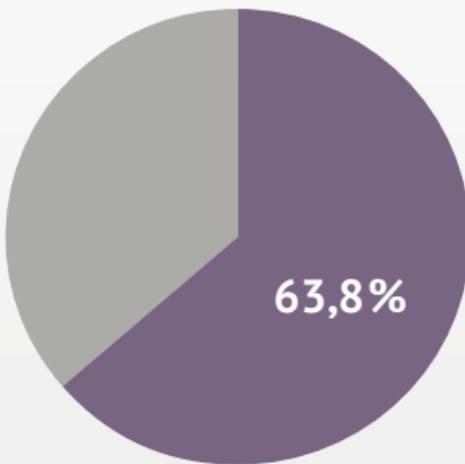
*Die meisten Mitglieder mit Migrationshintergrund kamen in den Jahren 1986 bis 2000 nach Deutschland – also lange nach dem Anwerbeabkommen. **Knapp 90 Prozent leben länger als 15 Jahre hier.***



STAATSANGEHÖRIGKEIT

So viele Mitglieder mit
Migrationshintergrund haben ...

... die deutsche
Staatsangehörigkeit



... die deutsche
und eine
zweite Staats-
bürgerschaft

12,9%



... keinen
deutschen Pass

23,3%



Knapp zwei Drittel der IG Metall-Mitglieder mit Migrationshintergrund haben einen deutschen Pass. Etwa 65.000 Mitglieder haben die doppelte Staatsangehörigkeit.



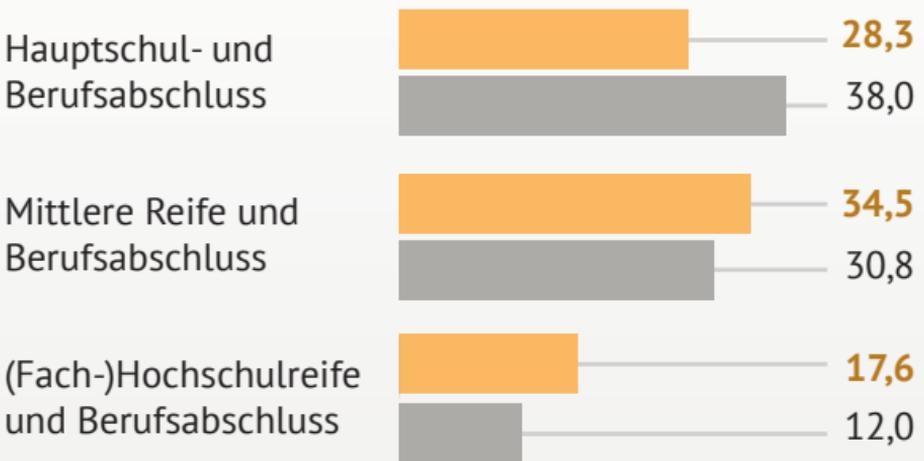
BILDUNG

Das Bildungsniveau der IG Metall-Mitglieder

■ mit Migrationshintergrund **im Inland geboren**

■ ohne Migrationshintergrund

in Prozent



Von den im Ausland geborenen Mitgliedern mit Migrationshintergrund bekamen rund 40 Prozent ihren dort erworbenen Schul- oder Berufsabschluss nicht anerkannt.

*Mitglieder mit Migrationshintergrund **haben häufiger die (Fach-)Hochschulreife** und einen beruflichen Abschluss als Mitglieder ohne Migrationshintergrund.*



BRANCHEN

Beschäftigungsanteile

in Prozent

		Beschäftigte*	IG Metall-Mitglieder
		mit Migrationshintergrund	
Elektro		22,1	30,2
Fahrzeugbau		26,0	27,1
Maschinenbau		18,9	21,4
Metallerzeugung -bearbeitung		24,7	28,2
Möbelindustrie		19,4	16,6
Textil & Bekleidung		25,0	26,0
IG Metall-Branchen		20,2	26,0

* Quelle: Mikrozensus 2014

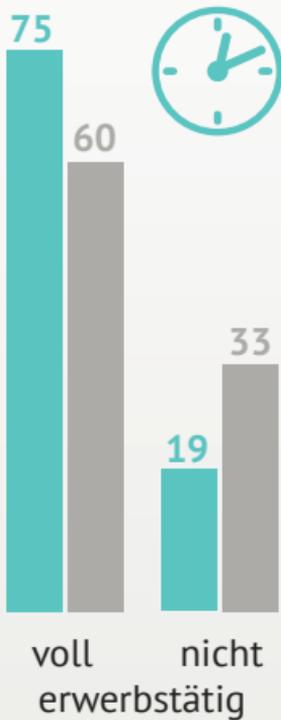


Die **Elektrobranche** beschäftigt prozentual gesehen die meisten Mitglieder mit Migrationshintergrund, der Maschinenbau am wenigsten.

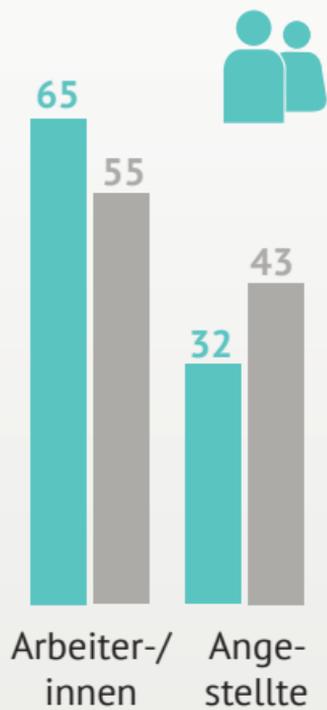
BERUFLICHE STELLUNG

■ mit Migrationshintergrund
■ ohne Migrationshintergrund
in Prozent

Erwerbsbeteiligung



Berufliche Stellung



*Mitglieder mit Migrationshintergrund arbeiten überwiegend in Vollzeit. Der Großteil gehört zu den Arbeiter/innen in der Produktion, nur **jede/r Dritte** steht in einem Angestelltenverhältnis.*

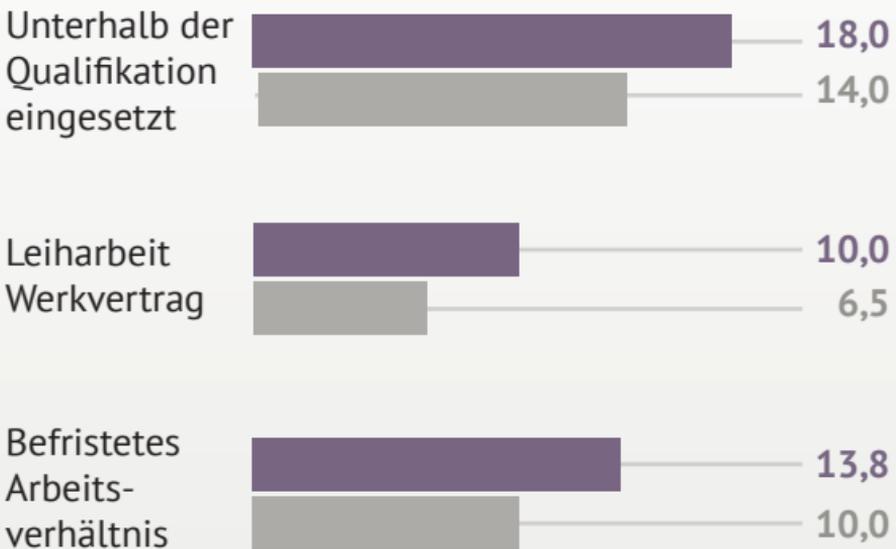


PREKÄRE BESCHÄFTIGUNG

Befristung, Leiharbeit und Qualifikation

- mit Migrationshintergrund
- ohne Migrationshintergrund

in Prozent



*Nicht der eigenen Qualifikation entsprechend eingesetzt – das reklamieren knapp **18% der Mitglieder** mit Migrationshintergrund für sich. Häufiger als die anderen Mitglieder haben sie nur Leiharbeits- oder befristete Stellen. Grund dafür könnte ihr vergleichsweise jüngeres Alter sein.*



DISKRIMINIERUNG

Von den IG Metall-Mitgliedern erlebten eine Diskriminierung ...

- mit Migrationshintergrund
- ohne Migrationshintergrund



18 Prozent der Menschen in Deutschland haben sich im Beruf bereits einmal diskriminiert gefühlt. Ähnlich hoch ist der Anteil der IG Metall-Mitglieder.

(Studie der Antidiskriminierungsstelle des Bundes, 2016)





DIE DATENQUELLE

Alle Daten und Zahlen in diesem Heft beruhen auf einer repräsentativen Befragung der IG Metall-Mitglieder zwischen Juni und August 2016. Die von der IG Metall beauftragte Studie wurde vom Berliner Institut für empirische Integrations- und Migrationsforschung (BIM) und der Humboldt Universität zu Berlin (HU) durchgeführt.



**ÜBER 500.000 MITGLIEDER
DER IG METALL
HABEN EINEN
MIGRATIONSHINTERGRUND**



KERNBOTSCHAFTEN AUS DER MITGLIEDERBEFRAGUNG

Aus den umfangreichen Daten lassen sich fünf Kernaussagen herauskristallisieren:

- 1.** Die Satzung der IG Metall und das Betriebsverfassungsgesetz sind Grundlage für ein **diskriminierungsfreies Miteinander**.
- 2.** Mitglieder mit Migrationshintergrund sind **in betrieblichen und gewerkschaftlichen Funktionen sehr aktiv**.
- 3.** Kolleginnen und Kollegen mit Migrationshintergrund leisten einen **großen Beitrag für eine faire Arbeitswelt**.
- 4.** **Mitbestimmung und gewerkschaftliches Engagement** sind ein wichtiger Beitrag zur erfolgreichen Integration.
- 5.** Ein **solidarisches und konstruktives Miteinander ist möglich – unabhängig von Herkunft, Religion oder Pass**.



Foto: v. Polentz /Transitfoto

„MIGRATIONSHINTERGRUND“

Eine Person hat einen Migrationshintergrund, wenn ...

- sie selbst oder mindestens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit nicht durch Geburt besitzt.
- Im Einzelnen betrifft das also alle Menschen ohne deutschen Pass, (Spät-)Aussiedler und Eingebürgerte sowie deren Kinder.

Vertriebene und Flüchtlinge nach dem Zweiten Weltkrieg (bis 1949) gehören nicht dazu.

Definition lt. Statistischem Bundesamt 2016

IMPRESSUM

Herausgeber:

IG Metall Vorstand, VB 02

Funktionsbereich Zielgruppenarbeit
und Gleichstellung

Ressort Migration und Teilhabe

März 2018, 2. Auflage

Produktnr.: 37509-74644